

KUNSTRUNDGANG

Meike Jansen schaut sich in den Galerien von Berlin um

Am Rande des Potsdamer Platzes ist seit einigen Nächten eine Lichtsäule zu sehen. Kein rotierender Laser wie er gerne auf Dächern von Großraumdiscotheken zum Einsatz kommt, sondern der breite Strahl eines Hochleistungsscheinwerfers, so wie man ihn mit den Lichtinszenierung der Nationalsozialisten in Verbindung bringt. Dafür verantwortlich ist Michael Sailstorfer, der einst aus einer Polizistenwanne ein Schlagzeug baute, ein Mann mit Humor also. So rückt Sailstorfer für die „unendliche Säule“ im Gegensatz zu Albert Speer auch nicht das Licht, sondern dessen Ursprung in den Mittelpunkt, indem er den

Scheinwerfer inmitten des Galerieraums präsentiert „Bitte nicht ins Licht schauen!“, sagen Warnhinweise Licht kann eben gefährlich werden auch wenn es Dinge in einem anderen Licht erscheinen lässt.

Ohne gesetztes Licht scheint dagegen die Brasilianerin Paola Salerno zu arbeiten. In ihren dokumentarischen Video- und Fotoarbeiten lässt sie etwa Jugendliche aus dem Off über die Entwicklung alltäglicher Gewalt sprechen. „O Lugar Fala Por Eli“ ist eine Doppelprojektion, bei der der Still einer reliefartigen Anordnung von Totenbildern bewegten Einstellungen von einem der größten Friedhö-



re Brasiliens gegenübersteht. Überhaupt setzt Paola Salerno stets die Menschen und das gesellschaftliche System, in dem sie agieren, in Szene. In „Sonho Brasileiro“ erortert ein Anthropologe das System des DASLU, dem teuersten Modegeschäft Sao Paulos, der Inbegriff der High Society Brasiliens. Hier setzt Salerno auch ganz offensichtlich Licht ein, sodass der Referent von dem schwarzen Hintergrund nahezu verschlungen wird. Als stumme und unsichtbare Beisitzerin erscheint Salerno dann wieder bei einem Gespräch von Frauen, die in einer Gated Community leben. Doch: Niemand scheint in diesem Paradies glücklich zu sein.

Michael Sailstorfer: bis 15. Juli, Di-Sa 11-18 Uhr, Galerie Johann

König, Dessauer Str. 6

Paola Salerno: bis 8. Juli, Di-Sa 12-19 Uhr, play_gallery for

still and motion pics., Hannoversche Str. 1

VORLAUF

Kunst

VOM 22. BIS 27. JUNI

- Zyk Galerie - Kunstfabrik am Flutgraben (☎ 53211592)
- Rob Voerman: Real Estate. Assemblagen. Do-Sa 14-19 bis 9.7. Am Flutgraben 3
- Abel - Neue Kunst (☎ 27596525)
- R.J. Kirsch: Rhythmus der Statistik. Malerei. Mi-Sa 14-19 bis 22.7. Sophienstr. 18
- Berlinische Galerie (☎ 78902600)
- ietzt/now 8: Mathilde ter Heijne: Woman to go. Installation. Bis 19.7. Johannes Geckli: Farblicht und Schatten. Malerei. tgl. 10-18 bis 20.8. Alte Jakobstr. 124-128
- Capri (☎ 69565383)
- LXVII: Canelle Tanc, Frédéric Vincent: United Islands Tour 2006. part 3. Do-Sa 16-19 bis 7.7. Brunnenstr. 149
- Carlier/Gebauer (☎ 2808110)
- Erik Schmidt: Hunting Grounds. Di-Sa 11-18 bis 15.7. Holzmarktstr. 15-18
- C/O Berlin im Postfuhramt
- Abpriff! Faces of Football. Fotografien von Mathi



Mit Sozialperformances sensibilisieren KünstlerInnen für soziale Missstände

- Monika Brandmeier: Sachverhalt. Mi-Sa 13-19 bis 24.6. Chausseestr. 104
- Galerie Barbara Thumm - Dirksenstr. (☎ 28390347)
- Christian Hoischen. Malerei. Di-Fr 11-18, Sa 13-18 bis 29.7. Dirksenstr. 41
- Galerie Barbara Weiss (☎ 2624284)
- Friederike Feldmann. Di-Sa 11-18 bis 22.7. Zimmerstr. 88-89
- Galerie Caprice Horn (☎ 44048929)
- Douglas Isaac Busch: Waves. Fotografie. Di-Fr 13-17, Sa 11-19 bis 2.7. Rykestr. 2
- Galerie Christian Nagel (☎ 40042641)
- Stephanie Taylor: Chop Shop. Di-Sa 11-19 bis 24.6. Weydinger Str. 2-4
- Galerie Deschler (☎ 2833288)
- This Ball is square — everything you always wanted to know about Football. Gruppenausstellung. Di-Sa 12-18 bis 22.7. Auguststr. 61
- Galerie Echolat (☎ 28045406)
- Jana Franke. Malerei. Di-Sa 11-18 bis 24.6. Schröderstr. 10
- Galerie Invalident (☎ 48491662)
- Sarah Schastok: rückwärtsgehen. Zeichnung. Malerei. Peter Klare — 15 Grad C. Zeichnung. Malerei. Mi-Sa 16-19 bis 8.7. Invalidentstr. 1
- Galerie Jan Wenstrup (☎ 48493600)

Anzeige

THEATER vorschau

Mittwoch, 21. Juni			
Grips Theater	39747477	11.00	Eiss auf die Fresse (ab 13)
Maxim Gorki Theater	20221115		
(Gorki Studio)		20.00	Das Erdbeben in Chili
Schaubühne	890023	19.30	MARIA STUART v. Fr. Schiller
		20.00	HOLZSCHLACHTEN. EIN STÜCK
Morgen, 22. Juni			
Grips Theater	39747477	11.00	
sophiensaale	2835266	18.00	
Maxim Gorki Theater	20221115		
(Gorki Studio)		20.00	
Schaubühne	890023	19.30	
		20.00	
Übermorgen, 23. Juni			
Grips Theater	39747477	10.00	
sophiensaale	2835266	18.00	
Maxim Gorki Theater	20221115	20.00	
(Gorki Studio)			
Schaubühne	890023	19.30	

- Galerie Neu (☎ 2857550)
- Francesco Vezzoli. Di-Sa 11-18 bis 30.6. Philippstr. 13
- Galerie Neurotitan (☎ 30872576)
- Kradhalla Gruppe. Malerei, Skulptur, Installation. Mo-Sa 12-20 bis 8.7. Rosenthaler Str. 39
- Galerie Nordenhake (☎ 2061483)
- Olle Baertling. Di-Sa 11-18 bis 29.7. Zimmerstr. 88-91
- Galerie Volker Diehl (☎ 22487922)
- Susan Hiller: Outlaws and Curiosities. Di-Sa 11-18 bis 29.7. Zimmerstr. 88-91
- Galerie Wohnmaschine (☎ 30872015)
- Paule Hammer, Sebastian Göggl. Hyperhyper. Di-Sa 11-18 bis 5.8. Tucholskystr. 35
- GdK - Galerie der Künste (☎ 25348678)
- Glück — Spiegel der Welt. Di-Sa 11-17 bis 28.6. Potsdamer Str. 74

- Monika Grzymala: Sinusknoten. Raumzeichnungen. Di-Sa 11-18 bis 22.7. Zimmerstr. 11
- Jet (☎ 0176/28064299)
- Was Wäre Wenn # 5. Edgar Orlaineta: Dandy in the Underworld. Do-Sa 16-19 bis 8.7. Memhardstr. 1
- Johnen Galerie (☎ 27583030)
- Thomas Ruff. Di-Sa 11-18 bis 29.7. Schillingstr. 31
- Kapinos Galerie (☎ 97894763)
- Charles Gaines, Erik Smith. Di-Fr 11-18, Sa 12-17 bis 15.7. Novalisstr. 15
- Klosterneue
- Sonambiente: tamtam, Sam Aungmye, Marika Strobl. Sound Art Installation. Di-Sa 12-20 bis 16.7. Klosterstr. 73 a
- Martin-Cropius-Bau (☎ 2548460)
- Robert Polidori. Fotografien. So-Mi 10-20, Di-Sa 10-21 bis 9.7. Niederkirchnerstr. 7